

BUBBLES WITH A MESSAGE
Familiengeschichte,
reduziert, inszeniert und lebensfroh
KUNST AM BAU
SABETH HOLLAND, 2021/2022
OPTIMIERUNG DER
RAUMAKUSTIK IM BEREICH
DES TREPPENAUFGANGS

Ein Zusammenarbeit mit
Andrea, Markus, Silja, Jaël
und Aaron Keller, Wohlen AG

Idee, Konzept, Kunstinterventionen:

Sabeth Holland

Inhalte:

Familie Keller

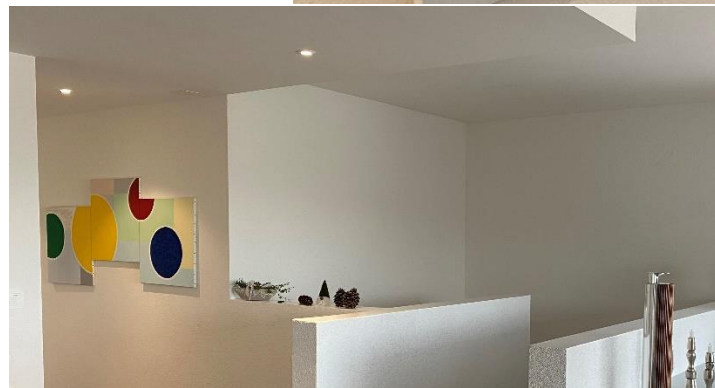
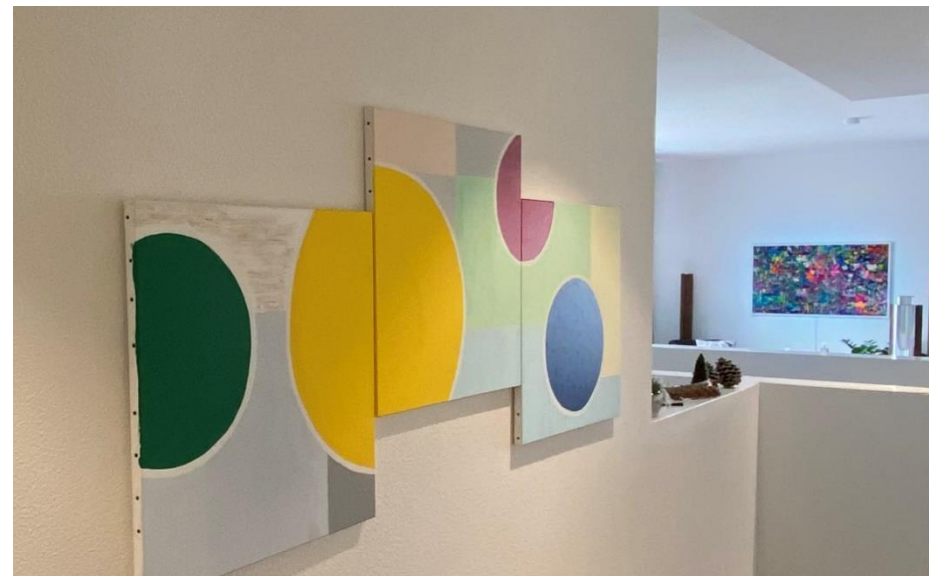
Umsetzung auf Ecophone Solo Circles:

Schuhmacher Digital, St. Gallen

Idee:

«Bubbles with a Message» ist der zukunftsorientierte Titel für eine Art Familiengeschichte auf fünf kreisförmigen Elementen, die den eher düsteren und engen Treppenaufgang bespielen, die Raumakustik optimieren und die schon bestehenden Stilmittel und Kunstwerke der Familie so in Szene setzen, dass sich die zwei Stockwerke harmonisieren und die Wohnbereiche in einander überfließen können.

Ausgangslage:



Dreiteiliges Familienbild «Lebenskreise»,
Gegebenheiten im Treppenhaus,
Bildschirmschoner Werktransformation von Sabeth Holland
Hallende Akustik im gesamten oberen Wohnbereich

Prozess:

Kunst und eine optimierte Akustik sollten ein neues Ganzes ergeben. Der ausdrückliche Wunsch der Familie war, dass Sabeth Hollands Eigenart spürbar bleibt. Die Künstlerin sah sich vor einer spannenden Herausforderung und wollte einen neuen Weg begehen, der analoges Schaffen mit digitalen Interventionen verbinden würde.

In mehreren Gesprächen in Wohlen, in Sabeth Hollands Atelier in St.Gallen und bei Schumacher Digital wurde das Thema erfasst und erste Ideen angedacht.

Die Idee, dass eine Art Familiengeschichte in reduzierter Form ihren Ausdruck finden würde, war von Anfang an ein Anliegen der Künstlerin, die mit der Familie Keller schon lange Jahre freundschaftlich verbunden ist und dabei immer wieder erfuhr, dass die Fünf einen ganz besonders starken Zusammenhalt und sehr ähnliche ästhetische Prioritäten haben. Kellers mögen fröhliche, beseelte Kunst und geistige Werte nehmen bei ihnen traditionell viel Platz ein.

Während des Prozesses gingen beide Seiten noch offener auf einander zu und es entwickelte sich viel ganz selbstverständliches gegenseitiges Verstehen. Das vereinfachte auch

die Kommunikation, denn die geografische Distanz sollte kein Handicap für die Zusammenarbeit bedeuten. Die aktuell zur Verfügung stehenden digitalen Möglichkeiten und Hilfsmittel vereinfachten vieles. Schon nach kurzer Zeit konnte Sabeth Holland ihre ersten Skizzen übermitteln, mit denen sich Kellers dann auseinandersetzten.

Alle Beteiligten liessen sich während des Findungs- und Entstehungsprozesses viel Zeit. Es war sehr angenehm, dass das Werk langsam heranreifen durfte und das half auch, die nötigen Abstraktionen anzubringen, die den gesamten Inhalt letztendlich sowohl geheimnisvoll als auch zeitlos wirken lassen.

Der Begriff «Bubbles» kam von der Familie Keller. Auch Sabeth Holland gefiel er gut, denn sie konnte sich sogleich vorstellen, dass diese «Bubbles» eines Tages von den Grosskindern von Andrea und Markus durch fröhliche «Giggles» ergänzt werden könnten. Der Treppenaufgang würde auch in Zukunft das Thema «Lebensfreude» ins Unbewusstsein übertragen.



Hier oberhalb eine der ersten Skizzen der Künstlerin.

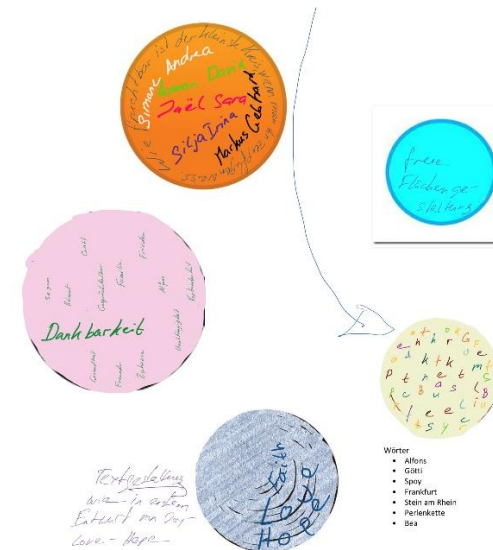
Es war Sabeth Hollands Anliegen, die auf Worte oder Zeichen reduzierten Inhalte der Keller-Story von der Familie selber hervorarbeiten zu lassen. Die Künstlerin wollte sich dann erst über die Farbgebung, Struktur und den formalen Komponenten eingeben.

So konnte gewährleistet werden, dass das Entstehen von «Bubbles with a Message» ein weiterer Erinnerungshöhepunkt für die fünf Familienmitglieder bedeuten wird.

Kellers machten es sich nicht einfach. Doch ihre kreativen Inputs zeigten auf, wie spannend, inhaltsreich und klar so eine Intervention gelingen kann, wenn sie von einer erfahrenen Künstlerin begleitet wird.

Man befand bald einmal, dass es fünf «Bubbles» benötigen würde, denn die Dimensionen und die Akustik verlangten das eindeutig. So wurde festgehalten, dass es schliesslich drei Kreisflächen mit je 80 cm und zwei mit je 120 cm brauchen würde.

Während Kellers nach Worten und Zeichen suchten, malte Sabeth Holland erste Farbvorschläge auf Leinwand, die sie dann fotografierte und digital abwandelte. Die Zusammenarbeit machte viel Freude. Kunst, Raum und Familiengeschichte verschmolzen.



- Wörter
- Affen
 - Götter
 - Spinn
 - Frankfurt
 - Stein am Rhein
 - Perlenkette
 - Biss

Fertigstellung:



Familienkultur mit Dankbarkeit, Ø 80 cm



Perlenketten, Erinnerungen, Widmungen, Ø 120 cm



Konzept und Signatur, Ø 80 cm



Der kleinste Kreis, Ø 120 cm

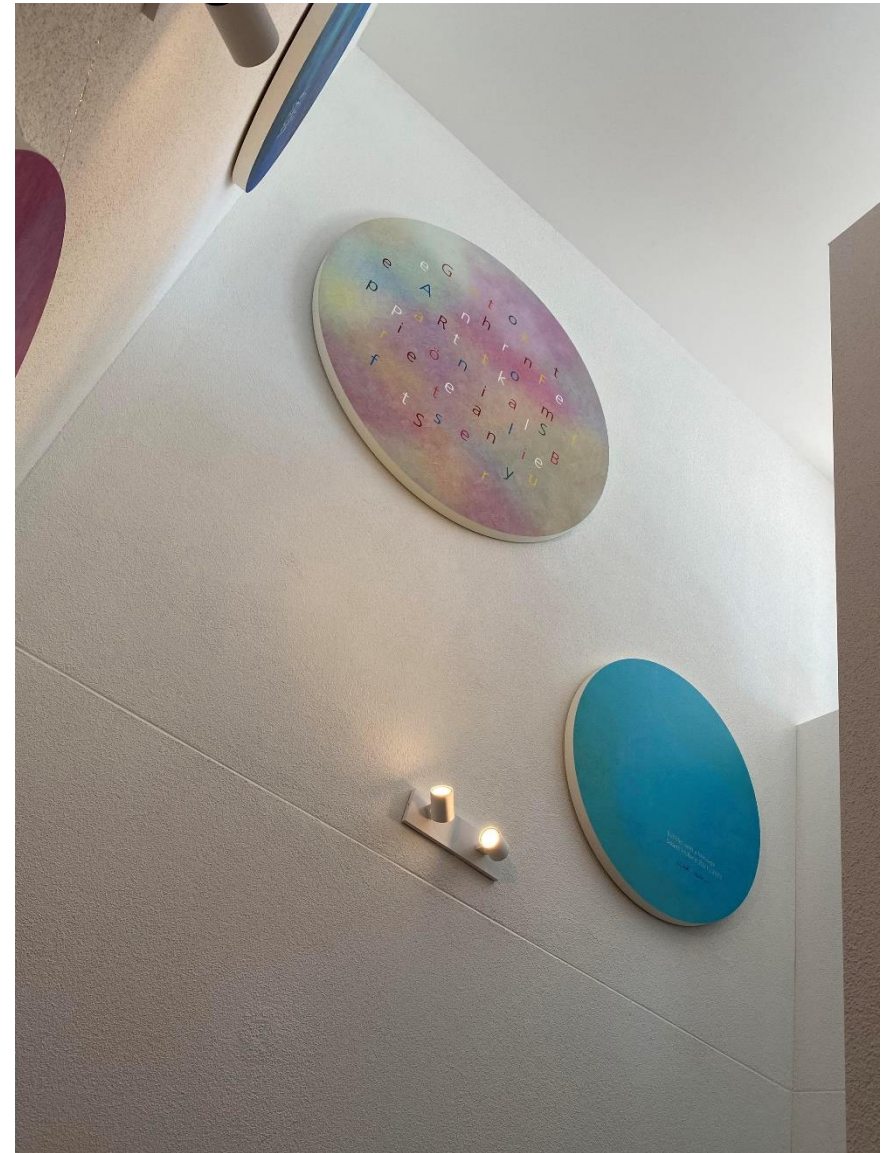


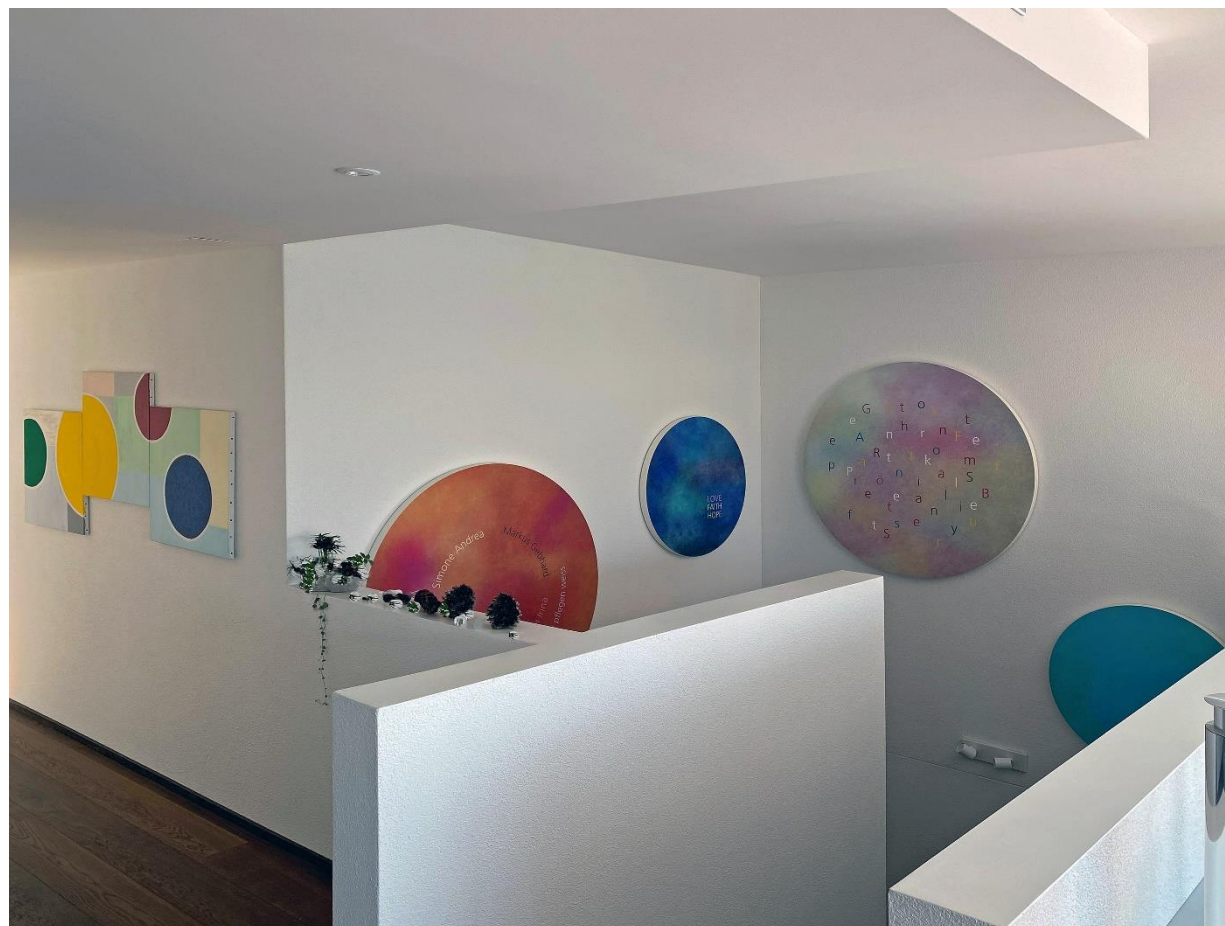
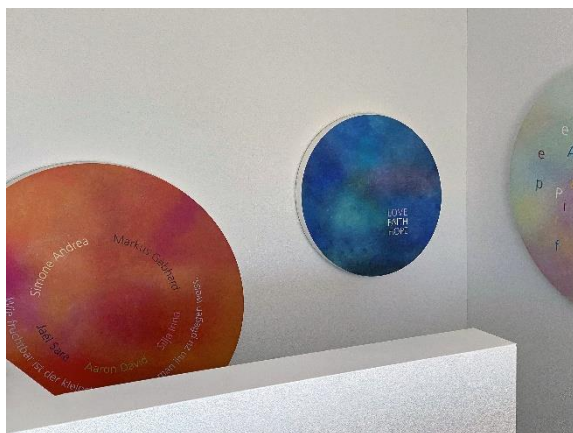
Love, Faith, Hope, Ø 80 cm

Im Raum:



Licht und Installation: Familie Keller





Assoziationen mit Sonne, Mond, Erdkugel, Wasserperle und Seifenblase sind gewollt.

Fotos: Markus Keller, Sabeth Holland

www.sabethholland.ch 2022/2023